

Verwirrte Autofahrer und Vandalismus: Chaos in Eschwege!

Im Pressebericht der Polizei Eschwege vom 14.10.24 werden Unfälle, Diebstähle und Vandalenakte in der Region dokumentiert.

Eschwege, Deutschland - Am Sonntagabend kam es in Eschwege zu mehreren Vorfällen, die die Polizei in Bewegung setzten. Um 19:15 Uhr geriet ein 46-jähriger Autofahrer aus der Region in Schwierigkeiten, als er beim Fahren über den Marktplatz einen Fahrradanhängerbügel übersehen und mit seinem Fahrzeug dagegen fahren wollte. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 1000 Euro.

Doch das war nicht der einzige Zwischenfall des Abends. Darüber hinaus wurde die Polizei über den Diebstahl zweier Tretroller informiert. Diese waren aus dem Hausflur eines Mehrfamilienhauses in der Dr.-Gebhard-Straße entnommen worden, wobei jeder Roller einen Wert von 80 Euro hatte. Die Ermittlungen hierzu sind im Gange.

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr

Ein völlig anderer Vorfall ereignete sich um 13:39 Uhr, als Kinder von einer Brücke aus Steine auf vorbeifahrende Autos warfen. Eine 36-jährige Frau aus Wehretal wurde Opfer dieses gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr. Ihr Fahrzeug wurde beschädigt, und der Sachschaden wird auf etwa 350 Euro geschätzt. Die Polizei bittet in diesem Fall um Hinweise unter der Telefonnummer 05651/9250.

In einem weiteren Vorfall verließ ein Fahrer eines weißen Transporters die Unfallstelle, nachdem er am Sonntag um 13:42 Uhr beim Fahren auf der B 400 die linke Fahrzeugseite eines Wohnmobils touchiert hatte. Der Schaden beläuft sich hier auf etwa 1000 Euro. Auch hier sucht die Polizei nach Zeugen.

Ein ernsterer Vorfall ereignete sich in der Nacht, als ein 36-jähriger Mann aus Waldkappel um 04:15 Uhr mit seinem Pkw auf der K 28 einen Waschbär erfasste. Der Sachschaden an seinem Fahrzeug betrug ungefähr 2000 Euro, während der Waschbär tragischerweise den Unfall nicht überlebte.

Parksituationen und Einbrüche

Zwischenzeitlich ereignete sich auch ein Unfall auf einem Parkplatz in der Hessisch Lichtenauer Elsa-Brandström-Straße, als eine 59-Jährige ihr Fahrzeug beim Parken mit dem Gaspedal statt dem Bremspedal steuerte und gegen eine Hauswand prallte. Dabei zog sie sich leichte Verletzungen zu, und der Sachschaden beläuft sich auf etwa 6000 Euro.

Ein Umstand, der die Nachbarschaft beunruhigt, war der Einbruch in das „Mädchenhaus“ des Lenoirstiftes in Fürstenhagen. Unbekannte Täter wurden entdeckt, die über das Wochenende Kabel und Steckverbindungen aus einem Sicherungskasten entfernten und stahlen. Der Schaden hier wird auf etwa 500 Euro geschätzt.

Ein weiterer Vorfall ereignete sich, als ein 25-jähriger Mann aus Kassel seinen Pkw in der Friedhofstraße vergaß abzusichern, was dazu führte, dass das Auto gegen einen geparkten Audi rollte. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 2000 Euro geschätzt.

Die Polizei in Eschwege bittet um Hinweise zu den verschiedenen Vorfällen. Eine zügige Aufklärung ist in der Hoffnung auf Unterstützung der Bürger von großer Bedeutung. Bei Informationen zur Diebstahlserie oder anderen Vorfällen

können Bürger die jeweiligen Dienststellen unter den angegebenen Telefonnummern kontaktieren.

Die letzten Vorfälle betonen die Notwendigkeit von Achtsamkeit im Verkehr und in der Gemeinschaft, da rücksichtsvolle Handlungen zu einer sicheren und respektvollen Umgebung führen können.

Details	
Ort	Eschwege, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at